

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: HYDRACHIM IODINE FAMILY

Produktart(en): PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Zulassungsnummer: BE2019-0035-00-00

R4BP 3-Referenznummer: BE-0018205-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	3
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	3
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - META RCP 1	3
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	4
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	4
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	10
6. Sonstige Informationen	11
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	11
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Méta RCP3	13
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	14
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	14
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	14
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	20
6. Sonstige Informationen	21
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	21
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta RCP 4	23
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	23
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	24
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	24
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	26
6. Sonstige Informationen	27
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	27
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta RCP 5	29
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	29
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	30

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	30
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	32
6. Sonstige Informationen	33
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	33
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - Meta RCP 6	35
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	36
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	36
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	37
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	39
6. Sonstige Informationen	40
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	40

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

HYDRACHIM IODINE FAMILY

1.2. Produktart(en)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des
Zulassungsinhabers

Name Hydrachim

Anschrift ZA du piquet 35370 Etreles Frankreich

Zulassungsnummer

BE2019-0035-00-00

R4BP 3-Referenznummer

BE-0018205-0000

Datum der Zulassung

04/07/2019

Ablauf der Zulassung

03/07/2029

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

HYDRACHIM

Anschrift des Herstellers

ZA Du piquet 35370 Etreles Frankreich

Standort der Produktionsstätten

Route de Saint Poix 35370 LE PERTRE Frankreich

ZA La Pointe 35380 PLELAN LE GRAND Frankreich

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1349 - Polyvinylpyrrolidone iodine
Name des Herstellers	Ashland Services BV Affiliate of Ashland Inc.
Anschrift des Herstellers	Pesetastraat 5 2991 XT Barendrecht Postbus 8619 3009 AP Rotterdam Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Cosayach Nitratos S.A. Oficina Cala Cala S/N - Pozo almonte Iquique Chile
	SQM Los Militares 4290 Piso 3 - Las Conde-Santiago Chile
	Algorta Norte Ex-Oficina Ercilla s/n Ruta B-330 Km.28,2 Comuna de Sierra Gorda - Antofagasta Chile

Wirkstoff	1349 - Polyvinylpyrrolidone iodine
Name des Herstellers	Pantheon FZE (DMCC Branch)
Anschrift des Herstellers	403, Reef Tower, Jumeira Lake Tower Shaikh Zayed Road - Dubai Vereinigte Arabische Emirate
Standort der Produktionsstätten	Cosayach Nitratos S.A. Oficina Cala Cala S/N - Pozo almonte Iquique Chile

Wirkstoff	1349 - Polyvinylpyrrolidone iodine
Name des Herstellers	BASF SE
Anschrift des Herstellers	- 67056 Ludwigshafen Deutschland
Standort der Produktionsstätten	- 67056 Ludwigshafen Deutschland

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5 - 2,9
Natrium lauryl ether sulfates	-		68891-38-3	500-234-8	0 - 0,94

2.2. Art(en) der Formulierung

AL-Gebrauchsfertige Flüssigkeit

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

META RCP 1

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9 - 2,9
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0 - 0,94

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL-Gebrauchsfertige Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenschäden.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt anrufen.
Inhalt einer Sammelstelle für gefährliche oder Sondermüll gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.
Behälter einer Sammelstelle für gefährliche oder Sondermüll gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Vormelkanwendung, manuelles Eintauchen durch berufsmäßiger Verwender

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Zitzendesinfektionsmittel, vor dem Melken

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben
wissenschaftlicher Name: E.cloacae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben
wissenschaftlicher Name: L.brevis Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben
wissenschaftlicher Name: P.vulgaris Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben
wissenschaftlicher Name: P.aeruginosa Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben
wissenschaftlicher Name: S.Typhimurium Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben
wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen- Innenbereich von Gebäuden

Anwendungsmethode(n)

Manuelles Eintauchen - Manuelles Eintauchen mit einem Dippbecher

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

-- 0 - Gebrauchsfertig 2 Vormelkanwendungen pro Tag Saubere Bedingungen, Kontaktzeit: 1 Minute

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Kanister, Fass und Silobehälter (IBC) von 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg und 1000 kg in undurchsichtigem HDPE Kunststoff.
--

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Mit einem 300-ml-Dippbecher:

- Einen sauberen, trockenen Becher zu drei Vierteln füllen (225 ml).
- Ausreichend Pumpstöße ausführen (ca. 3 bis 6), um das Produkt im Dippbecher hochzupumpen und diesen bis zu zwei Dritteln zu füllen.
- Jede Zitze vor dem Melken ca. eine Minute lang eintauchen.
- Nach der Einwirkzeit Zitzen und Euterbasis mit einem sauberen Baumwolltuch oder mit einem Einmal-Papiertuch abtrocknen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Beim Beladen und Auftragen des Produkts chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Material, das vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben ist) und beim Abwischen der Zitzen.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Vormelkanwendung, manuelles Einschäumen durch berufsmäßiger Verwender

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Zitzendesinfektionsmittel, vor dem Melken

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Keine Angaben
Trivialname: Bakterien
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: E.cloacae
Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme

<p>Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: L.brevis Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: P.vulgaris Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: P.aeruginosa Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: S.Typhimurium Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>

Anwendungsbereich

<p>Innen-</p> <p>Innenbereich von Gebäuden</p>
--

Anwendungsmethode(n)

<p>Manuelles Eintauchen -</p> <p>Manuelles Eintauchen mit einem Dippbecher</p>
--

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

<p>-- 0 -</p> <p>Gebrauchsfertig Saubere Bedingungen, Kontaktzeit: 1 Minute 2 Vormelkanwendungen pro Tag</p>
--

Anwenderkategorie(n)

<p>berufsmäßiger Verwender</p>

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

<p>Kanister, Fass und Silobehälter (IBC) von 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg und 1000 kg in undurchsichtigem HDPE Kunststoff.</p>

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- Mit einem Schaum-Dippbecher 300 ml:
- Einen sauberen, trockenen Becher zu drei Vierteln füllen (225 ml).
 - Ausreichend Pumpstöße ausführen (ca. 3 bis 6), um das Produkt im Dippbecher hochzupumpen und diesen bis zu zwei Dritteln zu füllen.
 - Jede Zitze vor dem Melken ca. eine Minute lang eintauchen.
 - Nach der Einwirkzeit Zitzen und Euterbasis mit einem sauberen Baumwolltuch oder mit einem Einmal-Papiertuch abtrocknen.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Beim Beladen und Auftragen des Produkts chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Material, das vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben ist) und beim Abwischen der Zitzen.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Vormelkanwendung, automatisches Einsprühen durch berufsmäßiger Verwender

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Zitzendesinfektionsmittel, vor dem Melken

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Keine Angaben
Trivialname: Bakterien
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: E.cloacae
Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: L.brevis
Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme

	<p>Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: P.vulgaris Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: P.aeruginosa Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: S.Typhimurium Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Innenbereich von Gebäuden</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Sprühen - Automatische Sprühanwendung</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>-- 0 -</p> <p>Gebrauchsfertig Saubere Bedingungen, Kontaktzeit: 1 Minute 2 Vormelkanwendungen pro Tag</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>berufsmäßiger Verwender</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Kanister, Fass und Silobehälter (IBC) von 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg und 1000 kg in undurchsichtigem HDPE Kunststoff.</p>

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

<p>Automatisches Einsprühen (Automatisches Melksystem):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Produkt nach den Empfehlungen des Anlagenherstellers anwenden. - Automatisches Sprühen aktivieren. - Anlage so justieren, dass die gesamte Zitzenoberfläche während 1 Minute bedeckt wird. - Kein manuelles, sondern automatisches Abwischen.
--

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen und Produkte immer gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.
- Vor Ansetzen des Melkzeugs (Zitzenbecher) nicht mit Wasser spülen.
- Zitzen sorgfältig reinigen, bevor das Produkt angewendet wird.
- Die Gebrauchsbedingungen des Produkts beachten (Konzentration, Kontaktzeit, ...).
- Falls eine Kombination aus Vor- und Nachmelkanwendung erforderlich ist, sollte die Verwendung eines anderen, nicht jodhaltigen Produkts in Betracht gezogen werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

-

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei gelegentlich die Lider anheben. Weiter mindestens 10 Minuten mit warmem Wasser abspülen. Kontaktlinsenträger: sofort mit lauwarmem Wasser abspülen und die Linsen entfernen, wenn keine Gegenanzeigen vorliegen, und 10 Minuten lang unter einem dünnen Strahl lauwarmen Wassers weiter spülen. Ärztliche Hilfe

hinzuziehen, falls anhaltende Reizung oder Sehstörungen auftreten.

- Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Seife und mit Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen Giftnotrufzentrale anrufen.
- Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser spülen und sofort Giftnotrufzentrale oder 112 anrufen.
- Einatmen (Spray): Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhen lassen. wenn Symptome auftreten, Giftnotrufzentrale oder 112 anrufen.
- Bei Bewußtlosigkeit Person in die stabile Seitenlage bringen (auf der Seite liegen) und sofort ärztlichen Rat einholen. 112 anrufen.
- Verpackung oder Etikett bereithalten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- Nicht verwendetes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Leitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- Alle Produktabfälle und Behälter in geeigneten Sammelkreisläufen entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- Vor Frost schützen.
- Nicht über 15 °C lagern.
- Vor Licht schützen.
- Haltbarkeit: 12 Monate.
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

6. Sonstige Informationen

- Das Produkt enthält Pyrrolidonderivate. Nicht bei bekannter Überempfindlichkeit verwenden.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	SPRAY IODINE	Absatzmarkt: BE
	B'FORE MILKING SPRAY	Absatzmarkt: BE
	PRE IODE FLUIDE	Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

BE-0018205-0001 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0

Handelsname

IODINE FOAM

Absatzmarkt: BE

B'FORE MILKING FOAM

Absatzmarkt: BE

IO'MOUSS

Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

BE-0018205-0002 1-1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0,94

Handelsname

3 EN 1 IODINE

Absatzmarkt: BE

B'FORE MILKING 3 EN 1

Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

BE-0018205-0003 1-1

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0,27

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC**1.1. Meta-SPC-Identifikator**

Méta RCP3

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-2

1.3 Produktart(en)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5 - 2
Natrium lauryl ether sulfat	-		68891-38-3	500-234-8	0 - 0

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL-Gebrauchsfertige Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenreizung.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Nach Gebrauch gründlich waschen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Augenschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.
Inhalt einer Sammelstelle für gefährliche oder Sondermüll gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.
Behälter einer Sammelstelle für gefährliche oder Sondermüll gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Nachmelkanwendung, manuelles Eintauchen

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Sitzendesinfektionsmittel, nach dem Melken
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: E.cloacae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: E.hirae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: L.brevis Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: L.monocytogenes Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: P.vulgaris Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: P.aeruginosa Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: S.agalactiae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: S.Typhimurium Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Innenbereich von Gebäuden
Anwendungsmethode(n)	Manuelle Anwendung - Manuelles Eintauchen mit einem Dippbecher.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	-- 0 - Gebrauchsfertig Kontaktzeit: 5 Minuten 2 Nachmelkanwendungen pro Tag

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Kanister, Fass und Silobehälter (IBC) von 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg und 1000 kg in undurchsichtigem HDPE Kunststoff.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Mit einem 300-ml-Dippbecher:

- Einen sauberen, trockenen Becher zu drei Vierteln füllen (225 ml).
- Ausreichend Pumpstöße ausführen (ca. 3 bis 6), um das Produkt im Dippbecher hochzupumpen und diesen bis zu zwei Dritteln zu füllen.
- Jede Zitze ca. 5 Minuten lang eintauchen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Nachmelkanwendung, automatisches Einsprühen

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Zitzendesinfektionsmittel, nach dem Melken
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: E.cloacae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: E.hirae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: L.brevis Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: L.monocytogenes Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: P.vulgaris Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: P.aeruginosa Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: S.agalactiae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: S.Typhimurium Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Innenbereich von Gebäuden</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Sprühen -</p> <p>Automatische Sprühanwendung</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>-- 0 -</p> <p>Gebrauchsfertig Kontaktzeit: 5 Minuten 2 Nachmelkanwendungen pro Tag</p>

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Kanister, Fass und Silobehälter (IBC) von 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg und 1000 kg in undurchsichtigem HDPE Kunststoff.

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Automatisches Einsprühen (Automatisches Melksystem):

- Das Produkt nach den Empfehlungen des Anlagenherstellers anwenden.
- Automatisches Sprühen aktivieren.
- Anlage so justieren, dass die gesamte Zitzenoberfläche während 5 Minuten bedeckt wird.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Nachmelkanwendung, manuelles oder halbautomatisches Einsprühen

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Zitzendesinfektionsmittel, nach dem Melken
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: E.cloacae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: E.hirae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: L.brevis Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: L.monocytogenes Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: P.vulgaris Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: P.aeruginosa Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: S.agalactiae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: S.Typhimurium Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Innenbereich von Gebäuden</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Sprühen -</p> <p>Manuelles oder halbautomatisches Einsprühen</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>-- 0 -</p> <p>Gebrauchsfertig Kontaktzeit: 5 Minuten</p> <p>2 Nachmelkanwendungen pro Tag</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Kanister, Fass und Silobehälter (IBC) von 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg und 1000 kg in undurchsichtigem HDPE Kunststoff.

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die Verwendung beim halbautomatischen oder manuellen Einsprühen mit geeignetem Material in gutem Zustand.

- Produkt sorgfältig einsprühen, sodass die gesamte Zitzenoberfläche während 5 Minuten bedeckt wird.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Beim Beladen und Auftragen des Produkts chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Material, das vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben ist) und während der Anwendung einen Schutzanzug (mindestens Kategorie III Typ 6) tragen.

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen und Produkte immer gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.
- Die Gebrauchsbedingungen des Produkts beachten (Konzentration, Kontaktzeit, ..).
- Die Tiere so lange stehen lassen, wie es für die Wirksamkeit des Produkts erforderlich ist (mindestens 5 Minuten).
- Falls eine Kombination aus Vor- und Nachmelkanwendung erforderlich ist, sollte die Verwendung eines anderen, nicht jodhaltigen Produkts in Betracht gezogen werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

-

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei gelegentlich die Lider anheben. Weiter mindestens 10 Minuten mit warmem Wasser abspülen. Kontaktlinsenträger: sofort mit lauwarmem Wasser abspülen und die Linsen entfernen, wenn keine Gegenanzeigen vorliegen, und 10 Minuten lang unter einem dünnen Strahl lauwarmen Wassers weiter spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, falls anhaltende Reizung oder Sehstörungen auftreten.
- Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Seife und mit Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen Giftnotrufzentrale anrufen.
- Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser spülen und sofort Giftnotrufzentrale oder 112 anrufen.
- Einatmen (Spray): Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhen lassen. wenn Symptome auftreten, Giftnotrufzentrale oder 112 anrufen.
- Bei Bewußtlosigkeit Person in die stabile Seitenlage bringen (auf der Seite liegen) und sofort ärztlichen Rat einholen. 112 anrufen.
- Verpackung oder Etikett bereithalten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- Nicht verwendetes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Leitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- Alle Produktabfälle und Behälter in geeigneten Sammelkreisläufen entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- Vor Frost schützen.
- Nicht über 15 °C lagern.
Vor Licht schützen.
Haltbarkeit: 24 Monate.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

6. Sonstige Informationen

- Das Produkt enthält Pyrrolidonderivate. Nicht bei bekannter Überempfindlichkeit verwenden.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

HYDRA IODE LIQUIDE

Absatzmarkt: BE

VITA IODE FLUIDE

Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

BE-0018205-0004 1-2

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0

Handelsname

DIP SPRAY IODINE

Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

BE-0018205-0005 1-2

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta RCP 4

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-3

1.3 Produktart(en)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5 - 2,9
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0 - 0

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL-Gebrauchsfertige Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise	<p>Verursacht schwere Augenreizung.</p> <p>Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p>
Sicherheitshinweise	<p>Nach Gebrauch gründlich waschen.</p> <p>Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>Augenschutz tragen.</p> <p>BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter</p> <p>Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.</p> <p>Inhalt einer Sammelstelle für gefährliche oder Sondermüll gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.</p> <p>Behälter einer Sammelstelle für gefährliche oder Sondermüll gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.</p>

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Nachmelkanwendung, manuelles Dippen (dickflüssige Formulierung)

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Zitzendesinfektionsmittel, nach dem Melken
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: E.cloacae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: E.hirae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: L.brevis Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: L.monocytogenes Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: P.vulgaris</p>

	<p>Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: P.aeruginosa Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: S.agalactiae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: S.Typhimurium Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p>
Anwendungsbereich	<p>Innen-</p> <p>Innenbereich von Gebäuden</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Manuelle Anwendung - Manuelles Eintauchen mit einem Dippbecher.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>-- 0 - Gebrauchsfertig Kontaktzeit: 5 Minuten 2 Nachmelkanwendungen pro Tag</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>berufsmäßiger Verwender</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Kanister, Fass und Silobehälter (IBC) von 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg und 1000 kg in undurchsichtigem HDPE Kunststoff.</p>

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Mit einem 300-ml-Dippbecher:

- Einen sauberen, trockenen Becher zu drei Vierteln füllen (225 ml).
- Ausreichend Pumpstöße ausführen (ca. 3 bis 6), um das Produkt im Dippbecher hochzupumpen und diesen bis zu zwei Dritteln zu füllen.
- Jede Zitze eintauchen, um eine homogene Verteilung auf dem Euter zu erzielen während 5 Minuten.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen und Produkte immer gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.
- Anwendungsbedingungen beachten (Konzentration, Kontaktzeit usw.)
- Die Tiere so lange stehen lassen, wie es für die Wirksamkeit des Produkts erforderlich ist (mindestens 5 Minuten).
- Falls eine Kombination aus Vor- und Nachmelkanwendung erforderlich ist, sollte die Verwendung eines anderen, nicht jodhaltigen Produkts in Betracht gezogen werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

-

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei gelegentlich die Lider anheben. Weiter mindestens 10 Minuten mit warmem Wasser abspülen. Kontaktlinsenträger: sofort mit lauwarmem Wasser abspülen und die Linsen entfernen, wenn keine Gegenanzeigen vorliegen, und 10 Minuten lang unter einem dünnen Strahl lauwarmen Wassers weiter spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, falls anhaltende Reizung oder Sehstörungen auftreten.
- Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Seife und mit Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen Giftnotrufzentrale anrufen.
- Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser spülen und sofort Giftnotrufzentrale oder 112 anrufen.
- Einatmen (Spray): Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhen lassen. wenn Symptome auftreten, Giftnotrufzentrale oder 112 anrufen.

- Bei Bewußtlosigkeit Person in die stabile Seitenlage bringen (auf der Seite liegen) und sofort ärztlichen Rat einholen. 112 anrufen.
- Verpackung oder Etikett bereithalten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- Nicht verwendetes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Leitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- Alle Produktabfälle und Behälter in geeigneten Sammelkreisläufen entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- Vor Frost schützen.
- Nicht über 15 °C lagern.
- Haltbarkeit: 12 Monate.
- Vor Licht schützen.
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

6. Sonstige Informationen

- Das Produkt enthält Pyrrolidonderivate. Nicht bei bekannter Überempfindlichkeit verwenden.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	VITA IODE EPAIS	Absatzmarkt: BE
	HYDRA IODE EPAIS	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	BE-0018205-0006 1-3	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0

Handelsname

DIP CARE IODINE

Absatzmarkt: BE

VITA IODE CARE

Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

BE-0018205-0007 1-3

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0

Handelsname

DIP CARE IODINE 2900

Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

BE-0018205-0008 1-3

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta RCP 5

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-4

1.3 Produktart(en)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5 - 2,9
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0,94 - 0,94

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL-Gebrauchsfertige Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenschäden.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Augenschutz tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter
Bei anhaltender Augenreizung:.
Inhalt einer Sammelstelle für gefährliche oder Sondermüll gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.
Behälter einer Sammelstelle für gefährliche oder Sondermüll gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Nachmelkanwendung, manuelles Dippen (filmbildende, dickflüssige Formulierung)

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Zitzendesinfektionsmittel, nach dem Melken

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Keine Angaben
Trivialname: Bakterien
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: E.cloacae
Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: E.hirae
Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: L.brevis
Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: P.vulgaris
Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: P.aeruginosa
Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: S.agalactiae
Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: S.Typhimurium
Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: Keine Angaben
Trivialname: Hefen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

Innenbereich von Gebäuden

Anwendungsmethode(n)

Manuelle Anwendung -
Manuelles Eintauchen mit einem Dippbecher.

Anwendungsmenge(n) und - häufigkeit

-- 0 -
Gebrauchsfertig
Kontaktzeit: 5 Minuten
2 Nachmelkanwendungen pro Tag

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Kanister, Fass und Silobehälter (IBC) von 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg und 1000 kg in undurchsichtigem HDPE Kunststoff.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Mit einem 300-ml-Dippbecher:

- Einen sauberen, trockenen Becher zu drei Vierteln füllen (225 ml).
- Ausreichend Pumpstöße ausführen (ca. 3 bis 6), um das Produkt im Dippbecher hochzupumpen und diesen bis zu zwei Dritteln zu füllen.
- Jede Zitze eintauchen, um eine homogene Verteilung auf dem Euter zu erzielen während 5 Minuten.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen und Produkte immer gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.
- Die Gebrauchsbedingungen des Produkts beachten (Konzentration, Kontaktzeit, ..).
- Die Tiere so lange stehen lassen, wie es für die Wirksamkeit des Produkts erforderlich ist (mindestens 5 Minuten).
- Falls eine Kombination aus Vor- und Nachmelkanwendung erforderlich ist, sollte die Verwendung eines anderen, nicht jodhaltigen Produkts in Betracht gezogen werden

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

-

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei gelegentlich die Lider anheben. Weiter mindestens 10 Minuten mit warmem Wasser abspülen. Kontaktlinsenträger: sofort mit lauwarmem Wasser abspülen und die Linsen entfernen, wenn keine Gegenanzeigen vorliegen, und 10 Minuten lang unter einem dünnen Strahl lauwarmen Wassers weiter spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, falls anhaltende Reizung oder Sehstörungen auftreten.
- Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Seife und mit Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen Giftnotrufzentrale anrufen.
- Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser spülen und sofort Giftnotrufzentrale oder 112 anrufen.
- Einatmen (Spray): Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhen lassen. wenn Symptome auftreten, Giftnotrufzentrale oder 112 anrufen.
- Bei Bewußtlosigkeit Person in die stabile Seitenlage bringen (auf der Seite liegen) und sofort ärztlichen Rat einholen. 112 anrufen.

Verpackung oder Etikett bereithalten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht verwendetes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Leitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Alle Produktabfälle und Behälter in geeigneten Sammelkreisläufen entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Vor Frost schützen.
Nicht über 15 °C lagern.
Haltbarkeit: 12 Monate.
Vor Licht schützen.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

6. Sonstige Informationen

- Das Produkt enthält Pyrrolidonderivate. Nicht bei bekannter Überempfindlichkeit verwenden.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	CAP IODINE	Absatzmarkt: BE
	FILM IODE PLUS	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	BE-0018205-0009 1-4	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0,94

Handelsname

IODINE GUARD	Absatzmarkt: BE
FILM IODE	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer BE-0018205-0010 1-4 <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		1,5
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0,94

Handelsname

CAP IODINE SPC	Absatzmarkt: BE
DIP FILM IODINE	Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

BE-0018205-0011 1-4

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0,94

Handelsname

CAP IODINE FORTE

Absatzmarkt: BE

Zulassungsnummer

BE-0018205-0012 1-4

(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0,94

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

Meta RCP 6

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-5

1.3 Produktart(en)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9 - 2,9
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0 - 0

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

AL-Gebrauchsfertige Flüssigkeit

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenreizung.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Nach Gebrauch gründlich waschen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen tragen.
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser
ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

Bei anhaltender Augenreizung:Ärztlichen Rat einholen.

Inhalt einer Sammelstelle für gefährliche oder Sondermüll gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.

Behälter einer Sammelstelle für gefährliche oder Sondermüll gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Vor- und Nachmelkanwendung, automatisches Einsprühen

Art des Produkts	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Zitzendesinfektionsmittel, vor und nach dem Melken
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: E.cloacae Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: L.brevis Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: P.aeruginosa Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: P.vulgaris Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: S.Typhimurium Trivialname: Bakterien, zusätzliche Stämme Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Bakteriophagen (nur Vormelkanwendung) Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Innenbereich von Gebäuden
Anwendungsmethode(n)	Sprühen - Automatische Sprühanwendung

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

-- 0 -
Gebrauchsfertig

Vormelkanwendung: Saubere Bedingungen, Kontaktzeit: 1 Minute
2 Vormelkanwendungen pro Tag

Nachmelkanwendung: Kontaktzeit: 5 Minuten
2 Nachmelkanwendungen pro Tag

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Kanister, Fass und Silobehälter (IBC) von 10 kg, 20 kg, 60 kg, 200 kg und 1000 kg in undurchsichtigem HDPE Kunststoff.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Automatisches Einsprühen (Automatisches Melksystem):
- Das Produkt nach den Empfehlungen des Anlagenherstellers anwenden.
- Automatisches Sprühen aktivieren.
- Anlage so justieren, dass die gesamte Zitzenoberfläche bedeckt wird während 1 Minute (Vormelkanwendung) oder 5 Minuten (Nachmelkanwendung).

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

-

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

- Vor Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen und Produkte immer gemäß der Gebrauchsanweisung verwenden.
- Vor Ansetzen des Melkzeugs (Zitzenbecher) nicht mit Wasser spülen.
- Die Gebrauchsbedingungen des Produkts beachten (Konzentration, Kontaktzeit, ..).
- Zitzen sorgfältig reinigen, bevor das Produkt angewendet wird (Vormelkanwendung)
- Die Tiere so lange stehen lassen, wie es für die Wirksamkeit des Produkts erforderlich ist (mindestens 5 Minuten).

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- Beim Beladen und Auftragen des Produkts chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Material, das vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation angegeben ist) und beim Abwischen der Zitzen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen, dabei gelegentlich die Lider anheben. Weiter mindestens 10 Minuten mit warmem Wasser abspülen. Kontaktlinsenträger: sofort mit lauwarmem Wasser abspülen und die Linsen entfernen, wenn keine Gegenanzeigen vorliegen, und 10 Minuten lang unter einem dünnen Strahl lauwarmen Wassers weiter spülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen, falls anhaltende Reizung oder Sehstörungen auftreten.
- Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kontaminierte Haut mit Seife und mit Wasser abwaschen. Bei Auftreten von Symptomen Giftnotrufzentrale anrufen.
- Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser spülen und sofort Giftnotrufzentrale oder 112 anrufen.
- Einatmen (Spray): Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhen lassen. wenn Symptome auftreten, Giftnotrufzentrale oder 112 anrufen.
- Bei Bewußtlosigkeit Person in die stabile Seitenlage bringen (auf der Seite liegen) und sofort ärztlichen Rat einholen; 112 anrufen.
- Verpackung oder Etikett bereithalten.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- Nicht verwendetes Produkt nicht auf den Boden, in Wasserläufe, in Leitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- Alle Produktabfälle und Behälter in geeigneten Sammelkreisläufen entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- Vor Frost schützen.
- Nicht über 15 °C lagern.
- Vor Licht schützen.
- Haltbarkeit: 12 Monate.
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

6. Sonstige Informationen

- Das Produkt enthält Pyrrolidonderivate. Nicht bei bekannter Überempfindlichkeit verwenden.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	PRE POST SPRAY IODINE	Absatzmarkt: BE
	MULTI IODE FLUIDE	Absatzmarkt: BE
Zulassungsnummer <small>(R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung)</small>	BE-0018205-0013 1-5	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Polyvinylpyrrolidone iodine		Wirkstoffe	25655-41-8		2,9
Natrium lauryl ether sulfate	-		68891-38-3	500-234-8	0